die Forstfrauen
das netzwerk

Einladung zur

Exkursion in den Lainzer Tiergarten mit anschließender Vollversammlung

18. September 2025

Treffpunkt: Lainzer Tor, Hermesstraße 78, 1130 Wien

10.00 Uhr: Begrüßung durch Forstdirektorin DI Petra Wagner

Der 2.450 ha große Lainzer Tiergarten ist ein einzigartiger Naturraum am westlichen Rande einer Millionenstadt, geprägt von uralten Bäumen, Totholzreichtum und einer abwechslungsreichen Natur- und Kulturlandschaft. Erstmalig wurde der sogenannte „Thiergarten" im Jahr 1457 erwähnt, die 22 km lange Mauer wurde 1782 unter Kaiser Joseph II. errichtet., und das eingeschlossene Gebiet diente der Kaiserfamilie als Jagdgebiet der Nähe Wiens.

Als 1918 der erste Weltkrieg endete, wurde der Tiergarten als Bestandteil des Kriegsgeschädigtenfonds erstmals der Bevölkerung zugänglich gemacht. 1941 wurde der Lainzer Tiergarten von den Nationalsozialisten zum Reichsnaturschutzgebiet erklärt. Nach Ende des zweiten Weltkrieges fiel der Bezirk in die Hände der Sowjetunion und wurde großflächig abgeholzt, das Wild fast ausgerottet, die 1882 erbaute Hermesvilla geplündert und fast gänzlich abgebrannt. Zu Beginn der Zweiten Republik wurde durch den Ausbau der Westautobahn ein Stück des Tiergartens abgetrennt, als Ausgleich erhielt die Stadt Wien den im Bundesland Niederösterreich gelegenen Laaber Teil. Seit 1974 herrscht freier Eintritt für die Bevölkerung. Im Jahr 1998 gab es eine Neuverordnung bezüglich des Lainzer Tiergartens als Naturschutzgebiet. Im selben Jahr wurde er zu einem Natura 2000 Naturschutzgebiet ernannt. 2006 wurde er zum Biosphärenpark und anschließend ein Jahr später, zum Europaschutzgebiet erklärt.

© MA4 49

© MA4 49

- **Exkursionspunkte/Themen:**
  - Betriebsvorstellung
  - Beispiele Ökosystemleistungen (Erholung, Wohlfahrt etc.)
  - Vorstellung aktueller und zukünftiger Risiken
  - „Renaturierung" (Dauerwald, Naturschutz, NATURA 2000 etc.)
  - Wildtiermanagement
  - Erkenntnisse zur Waldökosystemdynamik ohne Managementmaßnahmen
  - Herausforderungen bezüglich Schutzzielen und Schutzgütern (z.B. Eichenwald)
  - Aussichtspunkt Wienblick

Exkursionsbegleitung:

- **FD DI Petra Wagner**, Forstdirektorin der Stadt Wien
- **DI Hannes Berger**, Leiter der Forstverwaltung Wienerwald MA 49

14.00 Uhr: Ende der Exkursion
Mittagessen im Rohrhaus im Lainzer Tiergarten, Rohrhausstraße 1130 Wien

Die Forstfrauen
8662 St. Barbara im Mürztal, Rittisstraße 1, E-Mail: dagmar.karisch-gierer@forstfrauen.at, Web: www.forstfrauen.at

Vollversammlung

15.00 Uhr: Vollversammlung der Forstfrauen

1. Bericht der Obfrau
2. Bericht der Kassierin
3. Entlastung des Vorstandes
4. Wahl des Vorstandes und der Kassaprüferinnen
5. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge
6. Vorhaben für 2025/2026
7. Aktuelles vom Internationalen Forstfrauen-Dachverband WOFO
8. Allfälliges

Organisatorisches

An- und Abreise:

- Die Parkmöglichkeiten beim Lainzer Tor sind beschränkt, es wird die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln empfohlen: Autobus 56B von U4 Station Hietzing; Autobus 250 oder 253 ab S-Bahn Station Liesing
- Vom Rohrhaus gelangt man gemütlich in 30 Minuten zum Lainzer Tor.

Kosten: **Folgende Kosten sind von den Teilnehmer:innen vor Ort selbst zu bezahlen:**

✓ Mittagessen (à la carte – kleine Karte)

Die Kosten für die Getränke übernehmen wie immer die Forstfrauen.

➲ **Anmeldung:** bitte **bis spätestens 12. September 2025** mittels **Anmeldeformular** **oder über diesen QR-Code**

Die Forstfrauen
8662 St. Barbara im Mürztal, Rittisstraße 1, E-Mail: dagmar.karisch-gierer@forstfrauen.at, Web: www.forstfrauen.at